

Pressemitteilung 2020-622

#### KMU, Schulen & Filialisten im Fokus

### **Kostenloses Update für LANCOM R&S®Unified Firewalls**

**Aachen, 13. Juli 2020 – Der deutsche Netzwerkinfrastrukturausstatter LANCOM Systems stellt ein kostenloses Update für seine Next-Generation UTM Firewalls zur Verfügung. LCOS FX 10.5 erweitert den Funktionsumfang der LANCOM R&S®Unified Firewalls um E-Mail-Schutz beim Einsatz extern gehosteter IMAP-Server, die zeitliche Aufhebung von Web-Filter-Regeln und anwendungsbasiertes Routing. Von den Neuerungen profitieren insbesondere KMU, Schulen und Unternehmen mit einer hohen Zahl kleinerer Niederlassungen.**

#### **E-Mail-Sicherheit für KMU auf Konzernniveau**

Über den neuen IMAP-Proxy wird das komplette Nachrichtenaufkommen des IMAP-Servers auf Trojaner, Viren und andere Bedrohungen untersucht. Spam-Mails werden erkannt und aussortiert, Zero-Day-Schutz wird durch die Nutzung von Sandboxing und Machine Learning der Firewalls ermöglicht. Von der neuen Funktion profitieren Unternehmen, die keinen eigenen E-Mail-Server betreiben, sondern ihren E-Mail-Verkehr über einen externen Dienstleister und IMAP abwickeln. Dies ist insbesondere oft bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der Fall. Ihnen bietet der IMAP-Proxy den Zugang zu E-Mail-Sicherheit auf Konzernniveau.

#### **Flexibler Jugendschutz in Schulen**

Der neue Content-Filter Override ist vor allem für Schulen interessant, die zum Schutz der Schülerinnen und Schüler vor jugendgefährdenden oder gesetzeswidrigen Inhalten auf Web-Filter setzen. Er bietet Lehrerinnen und Lehrern die Möglichkeit, Filterregeln zeitweise gezielt außer Kraft zu setzen, um den Unterricht durch den Zugriff auf ansonsten gesperrte Websites oder Anwendungen digital zu ergänzen. Damit baut LANCOM die Leistungsfähigkeit

seiner Firewalls als flexible Sicherheitskomponente für alle Schulnetze im Kontext des Digitalpakt Schule weiter aus.

### **Anwendungsbasiertes Routing für Filialisten**

Ebenfalls neu ist das Application-based Routing mittels PACE2 DPI Engine. Es erlaubt das automatische Routing bestimmter Anwendungen über dedizierte Leitungen. So lassen sich kritische VPN-Verbindungen zwischen Filialen und Zentralen gezielt über schnellere Anschlüsse routen, während beispielsweise Streaming-Dienste über langsamere Leitungen laufen oder vertrauenswürdige Cloud-Anwendungen direkt und lastmindernd am Filialstandort in das Internet ausgeleitet werden.

Weitere neue Funktionen im LCOS FX 10.5 sind unter anderem: Die einfache Erstellung neuer Regeln aus Alarm- oder System-Protokolleinträgen und die sichere und zuverlässige Verbindung mehrerer Netze an unterschiedlichen Standorten mittels VPN-SSL-Bridging, wodurch auch eine Kommunikation nicht IP-basierter Protokolle zwischen diesen Netzen stattfinden kann.

LCOS FX 10.5 steht kostenlos über die integrierte Update-Funktion der LANCOM R&S®Unified Firewalls oder im LANCOM-Händlerportal „LANcommunity“ zur Verfügung. Eine detaillierte Übersicht aller Neuerungen gibt es auf der LANCOM Webseite: <https://www.lancom-systems.de/produkte/firmware/lcos-fx-release/>

**Hintergrund LANCOM Systems:**

Die LANCOM Systems GmbH ist führender europäischer Hersteller von Netzwerk- und Security-Lösungen für Wirtschaft und Verwaltung. Das Portfolio umfasst Hardware (WAN, LAN, WLAN, Firewalls), virtuelle Netzwerkkomponenten und Cloud-basierendes Software-defined Networking (SDN).

Soft- und Hardware-Entwicklung sowie Fertigung finden hauptsächlich in Deutschland statt, ebenso wie das Hosting des Netzwerk-Managements. Besonderes Augenmerk gilt der Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit. Das Unternehmen hat sich der Backdoor-Freiheit seiner Produkte verpflichtet und ist Träger des vom Bundeswirtschaftsministerium initiierten Vertrauenszeichens „IT-Security Made in Germany“.

LANCOM wurde 2002 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen KMU, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus aller Welt. Seit Sommer 2018 ist das Unternehmen eigenständige Tochtergesellschaft des Münchner Technologiekonzerns Rohde & Schwarz.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu